

Antrag:

1. Das Bebauungskonzept für das ehemalige Güterbahnhofsgelände südlich der Max-Johannsen-Brücke, welches u. a. die Ansiedlung von großflächigem Einzelhandel vorsieht, wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss begrüßt die Einbeziehung des Lokschuppens und der Drehscheibe / "Bahnmuseum" in das Bebauungskonzept.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Bebauungskonzept auf Umsetzbarkeit und seine städtebaulichen Auswirkungen zu überprüfen und das Ergebnis dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vorzulegen.
4. Der Bericht über das Prüfungsergebnis soll einen Vorschlag über die Einleitung von Bauleitplanverfahren enthalten.